



Detailansicht des Registereintrags

Gesamtverband Kommunikationsagenturen GWA e.V.

Aktuell seit 05.10.2026 11:42:02

Eingetragener Verein (e. V.)

Registernummer:	R000129
Ersteintrag:	21.01.2022
Letzte Änderung:	05.10.2026
Letzte Jahresaktualisierung:	01.07.2026
Tätigkeitskategorie:	Wirtschaftsverband oder Gewerbeverband/-verein
Kontaktdaten:	Adresse: Chodowieckistrasse 28 10405 Berlin Deutschland Telefonnummer: +4917615151618 E-Mail-Adressen: ralf.noecker@gwa.de Webseiten: www.gwa.de

Hauptfinanzierungsquellen (in absteigender Reihenfolge):

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Mitgliedsbeiträge, Wirtschaftliche Tätigkeit

Jährliche finanzielle Aufwendungen im Bereich der Interessenvertretung:

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

30.001 bis 40.000 Euro

Vollzeitäquivalent der im Bereich der Interessenvertretung beschäftigten Personen:

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

0,30

Vertretungsberechtigte Person(en):

1. **Larissa Pohl**
Funktion: Präsidentin
2. **Manuela Schwarz**
Funktion: Vorstand
3. **Aissu Diallo**
Funktion: Vorstand
4. **Christina Keller**
Funktion: Vorstand
5. **Jan-Philipp Jahn**
Funktion: Vorstand
6. **Claudia Diaz Sanchez**
Funktion: Vorstand
7. **Dr. Iris Heilmann**
Funktion: Vorstand
8. **Jonas Bailly**
Funktion: Vorstand
9. **Joerg Fieback**
Funktion: Vorstand
10. **Marius Darschin**
Funktion: Vorstand
11. **Nina Haller**
Funktion: Vorstand
12. **Michael Frank**
Funktion: Vorstand
13. **Raphael Brinkert**
Funktion: Vorstand
14. **Gunnar Hintz**
Funktion: Vorstand

Betraute Personen, die Interessenvertretung unmittelbar ausüben (1):

1. **Dr. Ralf Nöcker**

Gesamtzahl der Mitglieder:

161 Mitglieder am 01.07.2025, ausschließlich juristische Personen, Personengesellschaften oder sonstige Organisationen

Mitgliedschaften (5):

1. ZAW Zentralverband der deutschen Werbewirtschaft e.V.
2. VbW Verband der Bayerischen Wirtschaft
3. Wirtschaftsforum der SPD
4. Wirtschaftsrat der CDU
5. EACA European Association of Advertising Agencies

Beschreibung der Tätigkeit sowie Benennung der Interessen- und Vorhabenbereiche

Interessen- und Vorhabenbereiche (15):

Arbeitsrecht/Arbeitsbedingungen; Kultur; Datenschutz und Informationssicherheit; Digitalisierung; Internetpolitik; Massenmedien; Urheberrecht; Werbung; Ausländer- und Aufenthaltsrecht; Sonstiges im Bereich "Migration, Flüchtlingspolitik und Integration"; Krankenversicherung; Rente / Alterssicherung; E-Commerce; Verbraucherschutz; Wettbewerbsrecht

Die Interessenvertretung wird ausschließlich in eigenem Interesse selbst wahrgenommen.

Beschreibung der Tätigkeit:

Der GWA e.V., für den ich die Interessenvertretung in Berlin übernehme, spricht für die führenden deutschen Werbe- und Kommunikationsagenturen. Wesentliche Themen sind dabei Fragen der Werberegulierung und Fragen des Arbeitsrecht wie eine mögliche Pflicht zum Homeoffice bzw. mobilem Arbeiten oder Fragen der Flexibilisierung von Arbeitszeit. Auch Fragen der Absicherung von Selbständigen gehört zu den Themen. Ein die Agenturen betreffendes Sonderthema ist in diesem Zusammenhang die teils praktizierte Einbeziehung der Gesellschafter-Geschäftsführer in die Abgabepflicht zur Künstlersozialkasse.

Konkrete Regelungsvorhaben (5)

1. Arbeitszeitgesetzgebung - Flexibilisierung der Arbeitszeit

Beschreibung:

Ziel ist auf eine Umsetzung der Arbeitszeitrichtlinie der EU in Deutschland hinzuwirken, nach der die Wochen- und nicht die Tagesarbeitszeit maßgeblich ist. Dies würde für die Agenturen erhebliche Spielräume bei der flexiblen Gestaltung von Arbeitszeiten mit sich bringen und den für Projekt-getriebene Geschäftsmodelle wie Agenturen volatilen Anfall von Arbeitsumfängen besser gerecht werden.

Betroffenes geltendes Recht:

ArbZG [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:

Arbeitsrecht/Arbeitsbedingungen [alle RV hierzu]

2. Weitere Werberestriktionen verhindern

Beschreibung:

Ziel ist, dass der Referentenentwurf gemäß der im Koalitionsvertrag festgeschriebenen Vereinbarungen geändert wird. Die abweichend davon sehr viel weiterreichenden Werbebeschränkungen sind aus vielerlei Gründen (u.a. Folgen für die Finanzierung unabhängiger Medien) so nicht akzeptabel.

Vom IV eingegebener Referentenentwurfstitel:

Kinder-Lebensmittel-Werbegesetz

Datum des Referentenentwurfs: 07.03.2023

Federführendes Ministerium: Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL)
(20. WP) [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:

Kultur [alle RV hierzu]; Werbung [alle RV hierzu]

3. **Gesellschafter-Geschäftsführer von der KSK-Abgabepflicht befreien.**

Beschreibung:

Für Gesellschafter-Geschäftsführer einer GmbH gibt es in Agenturen derzeit teilweise eine Abgabepflicht seitens der GmbH an die Künstler-Sozialkasse. Es wird argumentiert, GFs seien "überwiegend künstlerisch tätig" und daher sei die GmbH abgabepflichtig. Dies widerspricht jeder lebensweltlichen Wirklichkeit. Zudem wird diese Regelung in der Praxis äußerst uneinheitlich angewandt.

Betroffenes geltendes Recht:

KSVG [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:

Rente/Alterssicherung [alle RV hierzu]

4. **Geltung des Tariftreuegesetzes für Branchen ohne Tarifbindung ausschließen**

Beschreibung:

Der Referentenentwurf regelt bisher nicht, wie mit Branchen verfahren werden soll, in denen es keinerlei Tarifbindung gibt (Werbeagenturen, Unternehmensberatungen). Hier treten wir für mehr Rechtssicherheit ein in dem Sinne, das solche Branchen vom geplanten Gesetz nicht betroffen sind.

Vom IV eingegebener Referentenentwurfstitel:

Entwurf eines Gesetzes zur Stärkung der Tarifaufonomie durch die Sicherung von Tariftreue bei der Vergabe öffentlicher Aufträge des Bundes und weitere Maßnahmen

Datum des Referentenentwurfs: 05.09.2024

Federführendes Ministerium: Bundesministerium für Arbeit und Soziales (BMAS) [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:

Arbeitsrecht/Arbeitsbedingungen [alle RV hierzu]

Stellungnahmen/Gutachten (1):

1. **SG2507020001** (PDF - 2 Seiten)

Adressatenkreis:

Versendet am 30.06.2025 an:

Bundesregierung

Bundesministerium für Arbeit und Soziales (BMAS) [alle SG dorthin]

5. Digital Omnibus**Beschreibung:**

Der Digitaler-Omnibus-Vorschlag der Europäischen Kommission vom 19. November 2025 ist ein Gesetzgebungspaket zur Vereinfachung des digitalen Regelwerks der EU. Ziel ist es, Bürokratie abzubauen, die Wettbewerbsfähigkeit zu fördern und die Einhaltung von Vorschriften für Unternehmen, insbesondere kleine und mittlere Unternehmen (KMU), kostengünstiger zu gestalten. Leider geht der Vorschlag in einigen Teilen zu weit und ist nicht mit anderer EU-Gesetzgebung (EMFA) kompatibel.

Interessenbereiche:

Datenschutz und Informationssicherheit [alle RV hierzu]; Internetpolitik [alle RV hierzu]; Massenmedien [alle RV hierzu]

Stellungnahmen/Gutachten (1):

1. SG2610050011 (PDF - 3 Seiten)

Adressatenkreis:

Versendet am 05.10.2026 an:

Bundestag

Mitglieder des Bundestages [alle SG dorthin]

Angaben zu Aufträgen (0)

Die Interessenvertretung wird nicht im Auftrag ausgeübt.

Zuwendungen oder Zuschüsse der öffentlichen Hand

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Keine Zuwendungen oder Zuschüsse über 10.000 Euro erhalten.

Schenkungen und sonstige lebzeitige Zuwendungen

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Gesamtsumme:

0 Euro

Mitgliedsbeiträge

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Gesamtsumme:

1.650.001 bis 1.660.000 Euro

Jahresabschluss/Rechenschaftsbericht

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

[Jahresabschluss-2025.pdf](#)